

Kleine Bühnen, große Themen

Eine Einführung im szenischen Spiel

Kurzbeschreibung

Mit dieser Methode werden den TN verschiedene komplexe Themenbereiche aufgezeigt, die im Zusammenhang von Wirtschaftswachstum und Ernährung stehen. Dafür werden diese Themen in Kleingruppen bearbeitet und die Inhalte als szenisches Spiel den anderen Gruppen präsentiert.





Ablauf

Vorbereitung

Die Infoblätter werden ausgedruckt und ein Flipchart bzw. Metaplan und Marker werden bereit gelegt.

Durchführung

1. Zu Beginn wird der Gruppe die Frage gestellt: Welche Themen fallen euch ein, wenn ihr Wachstum und Ernährung hört? Diese Frage wird auf einer Moderationskarte notiert und in die Mitte eines Flipcharts/Metaplans gelegt. Nun werden die TN gebeten, ihre Antworten auf dem Flipchart zu notieren. Dafür hat die Gruppe 5 Minuten Zeit.
2. Anschließend wird die Gruppe in 3-5 Kleingruppen zu 3-5 TN aufgeteilt. Jede Gruppe erhält nun eines der Infoblätter, ohne, dass die TN die Themen der jeweils anderen Gruppen sehen können.
3. Die Kleingruppen haben nun 25 Minuten Zeit, um die Texte zu lesen und sich darüber auszutauschen. Außerdem haben sie die Aufgabe, die Inhalte und wichtigsten Aussagen der Texte in Form einer kleinen Theatersequenz von 2-3 Minuten vorzubereiten. Hierfür sind unterschiedliche Räume bzw. Bereiche hilfreich, damit die Gruppen möglichst wenig voneinander mitbekommen.
4. Während der Gruppenphase wird im Raum eine „Bühne“ vorbereitet. Je nach Möglichkeiten reicht eine mit Kreppband gezogene Linie auf dem Boden, um die Bühne darzustellen.
5. Anschließend kommen alle Gruppen wieder zusammen. Die Szenen werden nacheinander vorgespielt und das „Publikum“ hat die Aufgabe, nach jeder Darstellung zu erraten, welches Thema dargestellt wurde. Um die Theatersequenzen einzuleiten, kann das „Publikum“ oder der/die Teamende vor jedem Durchlauf ein Startsignal geben. Ist die Sequenz zu Ende, kann dies mit einem Applaus unterstrichen werden.
6. Nach jeder Präsentation und dem Erraten des Themas erläutern die darstellenden Gruppen jeweils, worum es in ihrer Auseinandersetzung ging und welche Aspekte ihnen wichtig waren. Dann folgt die nächste Gruppe nach dem selben Ablauf, bis alle Gruppen ihre Szenen präsentiert haben.

	12 - 24
	60 Minuten
	Flipchart oder Metaplan, Marker Material auf der CD: Infoblätter INKOTA
	Möglichst mehrere Räume

Auswertung

Alle TN schütteln ihre Rollen ab und der/die Teamende eröffnet einen abschließenden Austausch anhand der Leitfrage:

- Wo seht ihr in den vorgestellten Themen Verbindungslinien zwischen Wirtschaftswachstum und Ernährung?

Varianten	Bei einer kleinen Gruppe oder sehr begrenzter Zeit können auch einzelne Themen ausgewählt werden, es sollten aber wenigstens drei Präsentationen erfolgen.
Möglichkeiten zur Weiterarbeit	Es bietet sich an, die vorgestellten Themen in einem nächsten Arbeitsschritt vertieft zu betrachten.